

Kultur und Nachhaltigkeit

Präsentation des [SoPHIA Modells](#) als Struktur zur Einschätzung von Nachhaltigkeitsbestrebungen im Kulturbereich.

Datum	Di. 4. Juli 2023, 10:00 – 12:00 Uhr
Format	Online Präsentation & Diskussion via Zoom
Informationen & Anmeldung	registration@educult.at

EDUCULT lädt Sie – die Umweltzeichen-Verantwortlichen in Kulturinstitutionen – zur online Präsentation des SoPHIA Modells mit anschließender Diskussion ein.

Das SoPHIA Modell (Social Platform for Holistic Heritage Impact Assessment) wurde zur Folgenabschätzung und Wirkungserfassung von Nachhaltigkeitsbestrebungen im Kulturbereich im Rahmen eines Horizon 2020 Forschungsprojekts entwickelt. Neben Forscher*innen von EDUCULT waren eine Reihe an internationalen Partner*innen involviert. **Die Präsentation des Modells wird in den Kontext der relevanten Richtlinien für das Österreichische Umweltzeichen gestellt und diskutiert.**



Das Modell teilt sich in sechs Hauptbereiche, die bei der Diskussion über die nachhaltige Dimension von Kultur berücksichtigt werden sollten. Diese Bereiche umfassen Fragen der Lebensqualität, der Identität des Ortes, des sozialen Kapitals und der Governance, der Arbeit und des Wohlstands, der Bildung und der Innovation sowie des Schutzes des Kulturerbes und des Klimas. Dabei geht das Modell von einem ganzheitlichen Verständnis von Nachhaltigkeit aus, dass über die Klima- und Umweltaspekte der Nachhaltigkeit hinausgeht. Diese Bereiche werden anhand konkreter Beispiele von Kulturerbe- und Kulturstätten erläutert und mit den Teilnehmer*innen in Bezug zum Österreichischen Umweltzeichen diskutiert.

Dr.ⁱⁿ Angela Wieser ist Forscherin bei EDUCULT, einem Institut für Forschung und Management in den Bereichen Kultur, Bildung und Politik im Museumsquartier in Wien, und leitet die Präsentation und Diskussion.